

Stadt Grevesmühlen

Informationsvorlage	Vorlage-Nr: VO/12SV/2019-189				
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 25.10.2019 Verfasser: Berg, Inka				
Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
04.11.2019	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Als Anlage der Bericht des Bürgermeisters

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Allgemeines

30 Jahre Wende – was uns bewegt(e) - bewegte ca. 300 Menschen, am 30.09.19 in die St.-Nikolai-Kirche zu kommen, um an der ersten Veranstaltung unter diesem Motto teilzunehmen. Weitere Abende folgten und am 09.11. findet am Tag des Mauerfalls ein Gottesdienst mit diesem Themenschwerpunkt statt. Der rote Faden der Veranstaltungen war und ist, über das Erinnern und Erzählen über diese Zeit miteinander ins Reden zu kommen.

Zu Reden war und ist auch über das Stadtfest 2020. Am 24.10.2019 kamen ca. 30 Interessierte zusammen, um sich über neue Ideen für das Stadtfest auszutauschen. Denn nicht allein aufgrund des Unwetters musste man über die eine oder andere Veranstaltung in diesem nachdenken und konstatieren, dass der erwartete Erfolg, gemessen an Besucherzahlen, ausblieb bzw. die Vorbereitung einzelner Veranstaltungen auf zu wenigen Schultern ruhte.

Das Unternehmerfrühstück am 25.10.19 machte deutlich: Die Digitalisierung ist Chance und Risiko zugleich, also eine klassische unternehmerische Herausforderung, der man sich stellen muss. Aktuell befindet sich die Stadt in der konkreten Antragstellung im Rahmen des Projektes „Smart Cities“, in diesem Zusammenhang wird auch die Gründung einer eigenständigen Projektgesellschaft erwogen.

Testfahrten mit den Fahrzeugen der Feuerwehr zeigten klar auf, dass die Sicherheit für die Bewohner der Seitenstraßen in der Innenstadt derzeit nicht gewährleistet ist, da die Straßenzüge durch parkende Autos für die Rettungsfahrzeuge teilweise unpassierbar waren. Ein Beschluss zur Lösung dieses Problems liegt der heutigen Stadtvertretung vor.

Vorrangig Eltern der beiden Schulen im Ploggenseering mussten von der Stadtverwaltung abgemahnt werden, weil sie im direkten Umfeld der Schulen auf Grünanlagen und Bushaldebuchten parkten. Die Situation hatte sich in den letzten Monaten zugespitzt, ohne dass an der eigentlichen baulichen Situation etwas verändert wurde.

Kommunale Finanzen

Haushaltsplanung 2019:

Für alle Gemeinden, das Amt Grevesmühlen-Land und die Stadt Grevesmühlen liegen nunmehr die Haushaltsgenehmigungen seitens der unteren Rechtsaufsichtsbehörde für das laufende Haushaltsjahr vor.

Haushaltsplanung 2020/2021:

Aktuell werden die Haushaltspläne für die Doppelhaushalte 2020/2021 der Gemeinden Gägelow, Upahl, Bernstorf, Roggenstorf und Stepenitztal vorbereitet.

Für die Stadt Grevesmühlen steht die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2020 (Doppelhaushalt 2019/2020) noch aus.

Jahresabschlüsse:

Für die Stadt Grevesmühlen wurden im Jahr 2019 die Jahresabschlüsse für die Jahre 2014 und 2015, für die Gemeinden alle Jahresabschlüsse für das Jahr 2016 fertiggestellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft. Die Feststellung des städtischen Jahresabschlusses 2015 und die Entlastung des Bürgermeisters stehen in der heutigen Sitzung auf der Tagesordnung.

Aktuell werden die Jahresabschlüsse 2017 für die amtsangehörigen Gemeinden aufgestellt, wobei die Abschlüsse für die Gemeinden Testorf-Steinfurt, Rüting, Gägelow und Plüschow aktuell zur Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss vorbereitet werden. An die Aufstellung der gemeindlichen Abschlüsse 2017 wird sich der Jahresabschluss 2016 der Stadt Grevesmühlen anschließen.

Prüfungen:

Vom 04. bis 27.09.2019 hat das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises vor Ort eine überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung 2015 bis 2018 der Stadt Grevesmühlen durchgeführt. Die Prüfung beinhaltete eine Ordnungsprüfung, d.h. ob die Haushalts- und Wirtschaftsführung den Rechtsvorschriften entspricht, und eine Organisations- und Wirtschaftlichkeitsprüfung, d.h. ob die Verwaltung sachgerecht und wirtschaftlich geführt wird. Prüfungsschwerpunkte waren die Haushaltsdurchführung, der Forderungseinzug, die Personalwirtschaft, die Umsetzung von Haushaltssicherungskonzepten, die Auftragsvergaben und Planungsleistungen sowie die örtliche Prüfung des Rechnungsprüfungsausschusses. Ein Prüfbericht lag bis zum 23.10.2019 noch nicht vor.

Kommunales Haushaltsrecht:

Mit dem „Gesetz zur Verbesserung der Transparenz und zu Erleichterungen bei der kommunalen Haushaltswirtschaft nach der doppischen Buchführung“ vom 23.07.2019 (kurz: Doppik-Erleichterungsgesetz) und den zusätzlichen neuen untergesetzlichen Regelungen hat der Landtag umfangreiche Änderungen im kommunalen Haushaltsrecht beschlossen.

Beteiligungsverwaltung

Stadtwerke Grevesmühlen:

In der Südstadt wurde nach der Sanierung von Gas-Hausanschlüssen die alte Versorgungsleitung außer Betrieb genommen und in das öffentliche Netz umbunden.

Das Flüssiggasnetz sowie die vorhandenen Hausanschlüsse in Rütting wurden erfolgreich auf Erdgas umgestellt. Die beantragten Neuanschlüsse an das Erdgasnetz in Rütting und Diedrichshagen erfolgen fortlaufend. Zurzeit findet die weitere Erdgaserschließung von Siebenhausen statt.

Im Gänsebrink werden derzeit 35 Strom-Hausanschlüsse und ca. 1.000 m Ortsnetzkabel saniert.

Die Stadtwerke planen eine Verbindungsleitung des bestehenden Fernwärmenetzes von der Innenstadt bis zum Gewerbegebiet Nordwest. Der Start der Arbeiten ist am 28.10.2019 und erfolgt über mehrere Bauabschnitte. Zunächst wird die B 105 in geschlossener Bauweise gequert. Gleichzeitig erfolgt ein Mittelspannungs-Ringschluss von der Transformatorenstation im Gewerbegebiet Nordwest in Richtung Umspannwerk Lübecker Straße.

Im Bereich der Fernwärme sind in diesem Jahr zudem Neuanschlüsse von Objekten in der Großen Seestraße und in der August-Bebel-Straße beabsichtigt.

„Monsterjagd in Grevesmühlen“ war das Motto der 13. Kulturnacht am 30. Oktober 2019. Erneut beleuchteten die Stadtwerke, unterstützt von den Elektrofirmen „Elektro Joost“ und „Almatec“, die Grevesmühlener Innenstadt mit Lichtinstallationen. Das Kundenzentrum der Stadtwerke hielt heiße Getränke bereit. Ganz neu war eine Foto box, die zu Selfies einlud. Oder man ließ sich sein Bild ausdrucken und als Platz-Set gestalten. Zudem fand eine digitale Monsterjagd als QR-Code-Rallye durch Grevesmühlen statt. Die Stadtwerke unterstützen außerdem das Theatermärchen zur Kulturnacht in Höhe von 500,00 Euro.

Gemeinsam mit der Polizei luden die Stadtwerke Grevesmühlen alle Senioren am 22. Oktober um 15.00 Uhr zu einer gemeinsamen Veranstaltung in den Rathaussaal. Die Polizei klärte über mögliche Gefahren und bot Lösungen. Auch die Mitarbeiter der Stadtwerke standen mit Rat und Tat zur Seite.

WOBAG Grevesmühlen GmbH

Im September hat eine neue Auszubildende die Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen.

Am 01.10.2019 fand die Jubiläumsfeier (60 Jahre kommunales Wohnungsunternehmen) statt. Sowohl durch Spenden als auch durch eine Tombola kam ein Erlös von 600 Euro zusammen, welchen wir dem Verein Blau-Weiß für seine Kinder- und Jugendarbeit übergeben.

Ende Oktober erfolgte die Gewinnausschüttung in Höhe von 170.000 Euro an die alleinige Gesellschafterin Stadt Grevesmühlen.

Baugeschehen und Stadtentwicklung

Städtebauliche Planungen

Teilfortschreibung Regionaler Entwicklungsplan Energie (RREP):

Die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf im 2. Beteiligungsverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Themenfeld "Breitband"

Der Ausbau in den Grevesmühlener Ortsteilen begann am 12.08.2019.

Bauleitplanung:

B-Plan Nr. 34.2 "Wohngebiet Mühlenblick"

Gegenwärtig erfolgt die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen zum Vorentwurf. Parallel laufen die Erschließungsplanungen.

B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“

In Vorbereitung des erneuten Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses ist aufgrund der geplanten Änderungen auch eine Überarbeitung des Lärmgutachtens erforderlich, die frühestens Mitte Nov. 2019 erfolgen wird. Danach wird eine Beschlussvorlage zum erneuten Entwurf und zur Öffentlichkeitsbeteiligung vom Planungsbüro erarbeitet und der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

5. Änderung des Flächennutzungsplanes

Die eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der 5. Änderung des F-Planes wurden ausgewertet und Abwägungsvorschläge erarbeitet. Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss wurde für die Stadtvertretersitzung am 04.11.2019 vorbereitet. Danach ist die Genehmigung für die 5. Änderung des F-Planes beim Landkreis NWM zu beantragen.

Bebauungsplan Nr. 41 „Neu Degtow West“

Die Erschließungsanlagen wurden im Juli 2019 hergestellt und für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Die Baum- und Heckenanpflanzungen stehen noch aus. Die Teilungsvermessungen der Grundstücke sind erfolgt sowie die Umschreibungen im Grundbuch. Die Beurkundungen der ersten Kaufverträge können voraussichtlich Anfang Dezember diesen Jahres beginnen.

Bebauungsplan Nr. 43.1 „Wohnhof am Börzower Weg“

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 43.1 beabsichtigt die Stadt Grevesmühlen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von dringend benötigten Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderungen sowie für betreutes Wohnen zu schaffen. In Vorbereitung des Vorentwurfs finden derzeit Abstimmungen mit den Versorgungsträgern statt.

Tiefbau/ Umwelt

Bäume/Grün

Die Begutachtung und Pflege von Bäumen an den Wanderwegen um den Vielbecker See und den Ploggensee ist zeitnah geplant.

Für die Baumpflege der L02 Rehnaer Straße einschließlich Dorfstraße in Wotenitz läuft die Angebotsfrist noch bis einschließlich 30.10.2019.

Des Weiteren wurden Baumpflegeaufträge erteilt für

- Pflege von Linden im Stadtzentrum von Grevesmühlen
- Pflege und Fällung von Pappeln und Eichen an der Straße nach Everstorf
- Einkürzung von Bäumen an der Waldkante der B 105 (Kreuzung am Penny Stadteinwärts)

Die Pflegearbeiten sollen bis Ende Februar 2020 abgearbeitet werden.

Gewässerausbau Vielbecker See-Klützer Straße

Der Baubeginn für den Gewässerausbau des sogenannten „Walkmühlengrabens“ beginnt im November 2019. Der Auftrag in Höhe von 598 T€ wurde an die Fa. LKT Landeskultur und Tiefbau GmbH aus Wittenburg vergeben.

Gewässerausbau Schweriner Landstraße-Poischower Mühlenbach

Der Baubeginn für den Gewässerausbau am Piraten-Open-Air-Theater soll ebenfalls im November 2019 beginnen. Der Auftrag in Höhe von 439 T€ wurde an die Fa. LUT Landschaftsbau und Umwelttechnik GmbH aus Gadebusch vergeben.

Beide Maßnahmen werden zu 75 % durch das StALU WM gefördert.

Straßenbau Altstadt, 4. BA

Die Maßnahme begann am 08.07.2019 mit der Baustelleneinrichtung. Inzwischen wurden in der Kirchstraße die alten Oberflächen aufgenommen, Leitungen für die Breitbandversorgung und Straßenbeleuchtung verlegt, Tragschichten eingebaut sowie Borde und ein Großteil des Gehweges sowie der Traufbereiche hergestellt. Weitergehend sind bereits die alten Oberflächenbefestigungen im Ziegenhorn und der Schulstraße zurück gebaut worden.

Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes

Die Submission am 15.08.2019 ergab eine Kostensteigerung. Nach Rücksprache mit dem Zuwendungsgeber wurde bereits ein Änderungsantrag eingereicht. Der Auftrag in Höhe von 1,75 Mio. € soll an die Fa. TSS Tief- und Straßenbau GmbH aus Schwerin vergeben werden, sobald die Zusage des Fördermittelgebers vorliegt. Die Bauausführung beginnend mit den Abrissarbeiten des alten Gebäudebestandes ist noch in diesem Jahr geplant.

Straßenbau Klützer Straße

Im Zusammenhang mit der Erschließung des B-Planes 34.2 wird auch die Klützer Straße grundhaft ausgebaut. Die Ausschreibung wird zeitnah durchgeführt, so dass der Auftrag noch in diesem Jahr vergeben wird.

Vielbecker See, Anglersteg

Hierfür wurden Fördermittel beantragt. Die Baudurchführung soll 2020 erfolgen.

Vorplatzgestaltung August-Bebel-Straße 26

Die Gestaltung dieses Platzes verschiebt sich voraussichtlich auf 2020. Momentan wird die Ausführungsplanung erstellt.

Hochbau

Schulcampus 2030

Im Ergebnis des Vergabeverfahrens für die Generalplanungsleistung wurde dem Architekturbüro Schneekloth aus Schwerin der Zuschlag erteilt. Die Beauftragung erfolgte stufenweise, d.h. vorerst für die Stufe 1.1 (Leistungsphasen 1-3 für die Gesamtmaßnahme) und die Stufe 1.2 (Leistungsphasen 4-9 für den 1. Bauabschnitt). Im ersten Schritt wird aktuell die Bedarfsplanung der Machbarkeitsstudie überprüft. In Abstimmung mit den Schulen wird ein Raumprogramm erarbeitet, das den Anforderungen einer inklusiven Beschulung entspricht. Besonderes Augenmerk wird hier auf die Nutzung von Synergieeffekten gelegt. Hierbei erfolgte eine enge Abstimmung mit der Diakonie als Trägerin der Mosaikschule.

Mit dem Landkreis wurde auf der Grundlage der bisherigen Ergebnisse erörtert, wie das Teilprojekt des Neubaus der Mosaikschule vom Landkreis als Kostenträger unterstützt werden kann. Weitere Gespräche folgen.

Abbruch ehemaliges Sägewerk

Ausschreibung der Rückbauleistungen für die ehemaligen Flutlichtmasten ist erfolgt. Die Lichtmasten wurden am 30.09.2019 abgenommen. Im Weiteren werden die artenschutzrechtlichen Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen vorbereitet und umgesetzt. Die erforderlichen Ersatzquartiere für verschiedene Tierarten wurden beschafft. Die letzten Quartiere wurden am 10.10.2019 geliefert und werden ortsnah montiert.

Grundschule Fritz-Reuter-Schule

Die europaweite Ausschreibung für die Planungsleistungen für das Multifunktionsgebäude läuft.

Grundschule Ploggensee

Unter finanzieller Beteiligung des Schulfördervereins wurde auf dem Schulhof eine Spielkombination errichtet. Die Montage erfolgte mit Ankerplatten, so dass im Hinblick auf die Planung Schulcampus ein späteres Umsetzen einfach möglich ist.

Sanierung Rathausfassade Marktseite

Die Sanierung der Fassade wurde im Juli ausgeschrieben. Aus der Ausschreibung ging die Firma Malerei Burkhardt als wirtschaftlichster Bieter hervor. Nach Aufstellung des Arbeitsgerüstedes wurde festgestellt, dass einige der Profilspiegel an den Pfeilerköpfen nicht nur optische Mängel aufweisen sondern teilweise auch Frost- und Korrosionsschäden durch eindringende Feuchtigkeit. Aus diesem Grund wurde die Fa. Stuck- und Restaurierungswerkstatt Guse aus Schwerin hinzugezogen um die Pfeilerköpfe fachgerecht zu sichern und zu sanieren. Des Weiteren wurden im

Rahmen der Sanierungsarbeiten die Mauer- und Pfeilerabdeckungen erneuert, um erneuten Feuchtigkeitsschäden vorzubeugen.

Sanierung Außentreppe Wasserturmschule

Die Außentreppe am Haupteingang der Wasserturmschule wies erhebliche Frostschäden auf, so dass ein Großteil des Belages lose und abgeplatzt war. Das Fugenbild wies deutliche Risse auf, über die eindringende Feuchtigkeit zu Frostschäden führte. Der Alte Plattenbelag wurde komplett entfernt, das Treppenbauwerk gegen eindringende Feuchtigkeit gesperrt und dann mit einem neuen, für den Außenbereich geeignetem, Spaltplattenbelag neu belegt.

Erneuerung von vier Klassenraumtüren in der Wasserturmschule

Wie bereits in den Sommerferien wurden auch in den Herbstferien vier defekte Klassenraumtüren durch ersetzt.

Sanierung Leichtflüssigkeitsabscheider Feuerwehrgerätehaus

Bei der letzten turnusmäßigen Generalinspektion des Leichtflüssigkeitsabscheiders am Feuerwehrgerätehaus wurden erhebliche Mängel festgestellt. Neben Undichtigkeiten in der Anlage selbst wurde auch festgestellt, dass Teile der Dachentwässerung sowie einige Hofabläufe falsch angeschlossen sind. Die Leitungsführung wurde korrigiert und die Sanierung der Abscheider Anlage erfolgt im Oktober.

Dachsanierung Elektrowerkstatt Bauhof

Nach mehreren Wassereintritten nach Regenfällen wurde die Zwischendecke in der Elektrowerkstatt geöffnet. Eine anschließende Besichtigung vor Ort ergab, dass neben der Dachhaut auch das Dachtragwerk stark beschädigt ist. Es erschien nicht tragfähig. Augenscheinlich wurden in zeitlichen Abständen Teile des Dachtragwerks nach und nach ausgetauscht. Dies geschah nicht fachgerecht. Eine Erneuerung wurde dringend empfohlen. Die Sanierung erfolgte im September.

Wirtschaftsförderung

Die konjunkturelle Lage in Stadt und Region ist grundsätzlich auch weiterhin als sehr positiv zu betrachten. Einzelne Betriebe weisen aber bereits daraufhin, dass Auftragslagen und insbesondere Investitionsbereitschaft sinken.

Dies gilt aber ausdrücklich nicht für das bauliche Handwerk. Die Rückkopplung aus diesen Betrieben ist, dass auch weiterhin die Auftragslage zu 100%igen Auslastungen führen und weiterhin Fachkräftemangel und Ausbildungsstand der Arbeitnehmer problematisch seien.

Intensiviert wurden die gemeinsamen Besuche mit dem ehrenamtlichen Wirtschaftsrat bei Unternehmen, um sich auszutauschen.

Am 25.10. fand bei der Firma GREVE Innenausbau ein Unternehmerfrühstück mit dem Themenschwerpunkt „Digitalisierung“ statt.

Bildung, Kultur, Soziales

Schulen

Bis zum 31. Oktober 2019 haben die beiden Grundschulen der Stadt die Schulanmeldungen für das Schuljahr 2020/21 entgegen genommen. Mit den Anmeldungen wurde gleichzeitig der Hortbedarf abgefragt. Nach dem Anmeldeschluss gibt es somit erste Anhaltspunkte, ob die Hortkapazität im nächsten ausreichend ist.

Die Planungen zum Schulcampus gehen weiter. Der erste Entwurf wird überarbeitet. Aktuell werden mit dem Planungsbüro Schneekloth aus Schwerin die tatsächlichen Raumbedarfe der Schulen abgestimmt.

Jugendarbeit

Seit September sind beide Stellen im Jugendklub im BürgerBahnhof besetzt. In den Herbstferien gab es Angebote in Kooperation mit dem Filmstudio Grevesmühlen. Zu den Grundschulen wurde Kontakt aufgenommen. Mit dem „Eck“ gab es bereits gemeinsame Projekte.

Kindertagesstätte am Lustgarten

Die Kita „Am Lustgarten“ ist Teilnehmerin am Projekt zur Modell-Kita „Wir (er)leben Nachhaltigkeit“. Ein wesentlicher Punkt ist hierbei die Qualifizierung des Personals im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement.

Im vergangenen und in diesem Jahr haben jeweils zwei Auszubildende die duale Ausbildung gestartet. Von diesen insgesamt vier Auszubildenden haben leider zwei die Ausbildung abgebrochen.

Im Haus 2 wird zurzeit die Küche erneuert. Außerdem sind Sanierungsarbeiten nach einem Wasserschaden notwendig.

Stadtbibliothek

Für die Stadtbibliothek konnte eine neue Kollegin gewonnen werden, die ihre Tätigkeit am 2. Januar 2020 aufnimmt.

Kulturelle Veranstaltungen

Am 28. September fand die 2. Grevesmühlener Musiknacht statt. Zu dieser zweiten Veranstaltung an fünf Orten kamen noch einmal mehr Besucher als im April. Die Musiknacht soll in Zukunft an jedem letzten Sonnabend im April und Oktober stattfinden.

Höhepunkte im Oktober waren die Veranstaltungen zum Jubiläum „30 Jahre Wende – was uns bewegt(e)“. Die beeindruckenden Gespräche und Diskussionen in der Nikolaikirche und im Vereinshaus stießen jeweils auf großes Interesse. Ergänzt

wurde die Veranstaltungsreihe durch die Aufführung „Linien“ des Mecklenburgischen Staatstheaters.

Stadtarchiv

Im Stadtarchiv Grevesmühlen hat Frau Christiane Wiese ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin aufgenommen.

Gesunde Stadt

Der 3. WORKSHOP „Grevesmühlen.aktiv.gesund“ am 04. September 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaussaal, Grevesmühlen beschäftigte sich mit dem Themenfeld der Digitalisierung in der Gesundheitswirtschaft. Hierzu konnten zwei kompetente Referenten gewonnen werden:

Herr Johannes Wichmann, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Wismar sprach zum Thema:

„Digitale Architekturen in Krankenhäusern: Status Quo & neue Ansätze“ und „Digitalisierung im Gesundheitswesen“

Und Herr Dr. Peter Zeggel, Geschäftsführer der arztkonsultation ak GmbH, Schwerin stellte sein Unternehmen vor, welches technische Lösungen zum Thema Digitale Sprechstunde, digitales Wartezimmer anbietet.

Städtepartnerschaft

In unserer Partnerstadt Nagymaros fanden die Kommunalwahlen statt. Es wurden ein neues Stadtparlament und auch ein neuer Bürgermeister gewählt. In wieweit dieser das partnerschaftliche Engagement unterstützen wird, warten wir ab. Geplant sind ein Schüleraustausch im Frühjahr 2020 und eine Fahrt zum Schwabenfest im September 2020 mit dem Busunternehmen Krohn.

Regionalmesse

Am 10. November 2019 richtet die Stadt Grevesmühlen in Kooperation mit den Gewerbetreibenden, Vereinen und Institutionen bereits zum 6. Mal die Regionalmesse aus. Die Veranstaltung wird in der Sport- und Mehrzweckhalle von 10 bis 17 Uhr stattfinden.

Ziel der Messe ist es, die besonderen Qualitäten unserer Stadt in den Bereichen Wirtschaft, Handel, Gewerbe & Dienstleistung, Tourismus sowie soziales & gesellschaftliches Engagement zu präsentieren. Besonderen Wert legen wir dabei auf den Charakter einer regionalen, innovativen und familienfreundlichen Veranstaltung.

Ein buntes Rahmenprogramm erwartet die Messebesucher ebenso wie kulinarische Genüsse der örtlichen Gastronomiebetriebe.
Der Eintritt für Besucher ist kostenfrei.

Angelegenheiten des Haupt- und Ordnungsamt

Hauptsatzungen / Aufwandsentschädigungen

Am 6. Juni 2019 trat in Mecklenburg-Vorpommern eine neue Entschädigungsverordnung in Kraft, die neue Höchstbeträge für die sitzungsbezogenen und die funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen der Mitglieder in den gemeindlichen Gremien vorsieht. Infolgedessen sind die 10 Hauptsatzungen der Stadtvertretung Grevesmühlen, der Gemeindevertretungen im Amt Grevesmühlen-Land und des Amtsausschusses angepasst worden.

Elektronischer Sitzungsdienst

Neben der Stadt Grevesmühlen haben auch alle Gemeinden im Amt Grevesmühlen-Land und der Amtsausschuss ihre Geschäftsordnungen so angepasst, dass zukünftig die Nutzung des elektronischen Sitzungsdienstes über die privat vorhandenen Endgeräte für alle Mitglieder in den gemeindlichen Gremien möglich ist.

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Für das Stadtgebiet wurden folgende verkehrsrechtliche Anordnungen beim Landkreis Nordwestmecklenburg beantragt:

- Eine 30-Zone für das Wohngebiet um die Karl-Marx-Straße
- Eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h für die Straße „Am Lustgarten“
- Straßensperrungen in der Innenstadt für die Kulturnacht am 30. Oktober und den Martinsumzug am 11. November

Verkehrsschau

Für die Verkehrsschau am 6. November 2019 sind folgende Schwerpunkte zur Inaugenscheinnahme und Beurteilung der Umsetzbarkeit geplant:

- Eine 30-Zone oder Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h in der Gartenstraße, der oberen Wismarschen Straße sowie dem Fliederweg in Wotenitz
- Vorfahrtsregelungen in Wotenitz Hamburger Berg/Fliederweg sowie an den Abzweigern B105/Hamberge und B105/Barendorf
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen in Hoikendorf
- Verkehrssituation vor der Schule am Wasserturm der Mosaikschule und der Kita am Lustgarten zu den Bring- und Abholzeiten

Brandschutzbedarfsplanung

Inzwischen ist Teil 1 des Planes durch den Brandschutzbedarfsplaner geliefert worden und derzeit in der Prüfung durch die Verwaltung und die Wehrführer.